

Sanierung Bachstützmauer im Zuge der K 4957, Stohrenstraße bei Sorbaum Sperrung voraussichtlich ab Dienstag, 4.Mai 2021

Im Bereich Sorbaum müssen zwei Bachstützmauern im Zuge der K 4957, Stohrenstraße, saniert werden. Die Bachstützmauern befinden sich ungefähr 140 m bis 260 m oberhalb des Anschlusses der K 4957 / L 123 Richtung Schauinsland.

Die Arbeiten werden voraussichtlich ab Montag, 03.Mai 2021 beginnen und etwa bis Ende Oktober 2021 andauern.

Da die Kreisstraße 4957 im Baustellenbereich nur ca. 4 m breit ist, kann der Verkehr nicht einstreifig an der Baustelle vorbeigeführt werden. Während den Bauarbeiten ist die Kreisstraße 4957 im Bereich der Bachstützmauern voll gesperrt.

Die Arbeiten erfordern ab Dienstag, 4. Mai 2021 tagsüber von 07:30 Uhr bis 17:00 Uhr eine Vollsperrung. Es wird jedoch auch mehrwöchige Arbeitsschritte geben, in denen die Vollsperrung ganztags notwendig ist, voraussichtlich in den Monaten Juni und Juli, sowie eine Woche im September 2021.

Hintergrund ist die Herstellung einer breiten Baugrube im Bereich der Fahrbahn. Die Restfahrbahnbreite ist in dieser Bauphase nicht ausreichend. Die Zeiten der einzelnen Arbeitsschritte können jetzt jedoch noch nicht festgelegt werden. Die Bauphasenwechsel und die daraus resultierenden Sperrzeiten, werden während der Baumaßnahme frühzeitig mitgeteilt, sobald diese abzusehen sind.

Eine örtliche Baustellenumfahrung kann nicht hergestellt werden. Eine Umleitung ist ausgeschildert. Sie erfolgt vom Obermünstertal über die L 123, B 317, L 126 und L 124, Wieden, Utzenfeld, Todtnau, Notschrei zum Schauinsland.

Die Zeiten der Vollsperrung werden auf das notwendige Minimum beschränkt. Sofern es im Zuge der Ausführung sinnvolle Zeiträume gibt, den Anlieger durch die Baustelle fahren zu lassen, wird dies zeitweise ermöglicht.

Um die betroffenen Anwohner hierüber umfassend zu informieren, fand am Mittwoch, 28. April eine coronakonforme Informationsveranstaltung seitens der Gemeinde Münstertal und dem Vorhabensträger, dem Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald, sowie der ausführenden Baufirma statt.

Die Gemeinde Münstertal und das Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald bitten die betroffenen Anwohner und Verkehrsteilnehmer um Verständnis.